

PRESSEMITTEILUNG

Know-how: Frische Forschung bereichert die Praxis Impulse aus der Öko-Forschung für Bauern, Lebensmittel-Hersteller und -Händler

Berlin, 17.10.2018. Wie gelingt es Bio-Lebensmittel nachhaltig zu verpacken? Was kann ich tun, um meine Kälber gesund aufzuziehen? Womit erreiche ich ausgeglichene Humusbilanzen auf meinem Betrieb? Und wie schafft meine Familie erfolgreich die Hofübergabe? Antworten auf diese und viele weitere Fragen bekommen Bauern, Verarbeiter und Händler in mehr als 100 Veranstaltungen in ganz Deutschland bis zum Jahresende: In Workshops, Vorträgen, Praxis- und Fachtagen gelangen neueste Erkenntnisse und frische Forschungsergebnisse direkt zu Praktikern der Öko-Land- und Lebensmittelwirtschaft – thematisch breit gefächert wie der Sektor selbst.

Farina Herrmann, die das Projekt „Auf Augenhöhe“ beim Bund Ökologische Lebensmittelwirtschaft (BÖLW) koordiniert, beschreibt, warum die Veranstaltungen so beliebt sind: „Praktiker schätzen neben der großen Portion an Forscher-Wissen besonders auch den Austausch unter Kollegen. Das unterstützt die Praktiker dabei, auf ihren Betriebe noch innovativer und erfolgreicher zu wirtschaften.“

Wann die nächste Wissenstransfer-Veranstaltung in Ihrer Nähe stattfindet, finden Sie ganz einfach online auf www.boelw.de/veranstaltungssuche.

Erfahren Sie im **Video** auf <https://youtu.be/BfkkuhbJ9OI> mehr über die Veranstaltungen!

1373 Zeichen, Veröffentlichung honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten, Ansprechpartner: Dr. Farina Herrmann, Tel. ++49 30.28482 327, herrmann@boelw.de; Pressestelle BÖLW, Joyce Moewius ++ 49 30.28482 307

Hintergrund



Viele Öko-Verbände und Institutionen haben sich im BÖLN-Forschungsverbund "Auf Augenhöhe: Wissenstransfer zwischen Forschung und Praxis der ökologischen und nachhaltigen Land- und Lebensmittelwirtschaft" zusammengeschlossen und bearbeiten gemeinsam das Thema Wissenstransfer. Die Veranstaltungen stehen unter dem Motto „Bio gemeinsam weiterentwickeln“ und werden gefördert vom Bundesministerium für Landwirtschaft und Ernährung (BMEL) im Rahmen des Bundesprogramms Ökologischer Landbau und andere Formen nachhaltiger Landwirtschaft (BÖLN).

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Die Träger der Veranstaltungen sind: Bioland, Biopark, BÖLW, Bundesverband Naturkost Naturwaren, Demeter-Forschungsring, Deutsche Landwirtschafts-Gesellschaft, Ecovin, Gää, Naturland und die Stiftung Ökologie und Landbau.

1307 Zeichen (PM), Veröffentlichung honorarfrei, um ein Belegexemplar wird gebeten, Ansprechpartner: Dr. Farina Herrmann, Tel. ++49 30.28482 327, herrmann@boelw.de; Pressestelle BÖLW, Joyce Moewius, presse@boelw.de, ++ 49 30.28482 307

Der BÖLW ist der Spitzenverband deutscher Erzeuger, Verarbeiter und Händler von Bio-Lebensmitteln und vertritt als Dachverband die Interessen der Ökologischen Land- und Lebensmittelwirtschaft in Deutschland. Mit Bio-Lebensmitteln und -Getränken werden jährlich von über 40.000 Bio-Betrieben mehr als 10 Mrd. Euro umgesetzt. Die BÖLW-Mitglieder sind: Assoziation ökologischer Lebensmittelhersteller, Bioland, Biokreis, Biopark, Bundesverband Naturkost Naturwaren, Demeter, Ecoland, ECOVIN, GÄA, Naturland, Arbeitsgemeinschaft der Ökologisch engagierten Lebensmittelhändler und Drogisten, Reformhaus® eG und Verbund Ökohöfe.